



© Dentsply Sirona

## „Inzwischen kann ich mir keine anderen Turbinen mehr vorstellen“

Dr. Simone Suppelt ist seit 1995 als Allgemeinzahnärztin im hessischen Alsbach-Hähnlein niedergelassen. Zu ihrem Praxisteam gehören 4 festangestellte Mitarbeiterinnen, 2 Auszubildende und eine Aushilfe. Dr. Simone Suppelt ist Mitglied in der Neuen Arbeitsgruppe Parodontologie (NAGP), einer gemeinnützigen Interessenvertretung für parodontologisch interessierte Zahnärzte und Zahnärztinnen, und ist Beraterin im Prüfungsausschuss Parodontologie. Schon während ihrer Assistenzzeit tauschte sie ihre bisherigen Turbinen gegen Turbinen von Dentsply Sirona aus und ist bis heute dabei geblieben. Mit diesem Wechsel wurde sie auch Anwenderin der neuesten Turbinengeneration von Dentsply Sirona, speziell der „T1 Boost“ und der „T1 mini“. Im Interview berichtet sie über ihre Erfahrungen.



Dr. Simone Suppelt

### Frau Dr. Suppelt, worauf achten Sie bei der Auswahl Ihrer Instrumente?

**Dr. Simone Suppelt:** Gute Qualität ist ein sehr wichtiger Aspekt. Es ist frustrierend, wenn dauernd Reparaturen nötig sind. Wichtig sind für mich außerdem Langlebigkeit, Hygienefähigkeit und Ergonomie. Das Material spielt ebenfalls eine Rolle: Titan ist sehr angenehm in der Handhabung, da es unglaublich leicht ist. Auf den Preis achte ich natürlich auch.

### Welche Turbinen nutzen Sie im Praxisalltag am häufigsten – und was sind für Sie die wichtigsten Kriterien für eine gute Turbine?

**Dr. Simone Suppelt:** Ich verwende in der Praxis ca. zehn T1 Control Turbinen, eine T1 Boost, eine T2 und zwei mini-Turbinen – alle von Dentsply Sirona. Ich achte bei den Turbinen ganz besonders auf Lautstärke, Leistung und Hygienefähigkeit. Wichtig ist mir das Gewicht einer Turbine und wie diese in der Hand liegt. Die Dentsply-Sirona-Turbinen haben für mich gleich mehrere überzeugende Eigenschaften. Sie sind leise, leistungsstark, dank der Titanhülsen (bei T1-Turbinen) äußerst leicht, und die Rotoren sind meiner Erfahrung nach sehr langlebig. In den seltenen Fällen einer notwendigen Reparatur kann ich die Rotoren schnell und einfach selbst wechseln.

Gegenüber meinen früheren Turbinen ist die bessere Sprayaussparung ein großer Vorteil und im Arbeitsablauf zeigt sich ein großer Unterschied durch die Dynamic Speed Control. Die Hygienefähigkeit überzeugt mich ebenfalls. Alle Turbinentypen kann ich mit dem DAC Universal D problemlos aufbereiten.

### Wofür nutzen Sie gezielt die T1-Turbinen und warum?

**Dr. Simone Suppelt:** Mit der T1 Boost und der T1 Control kann man wirklich alles machen. Ich nehme beide Turbinen im Normalfall für die gesamten Behandlungen, außer wenn tief präpariert werden muss; hierfür verwendet man natürlich Winkelstücke. Dank der höheren Leistung sind die neuen Modelle so durchzugsstark, dass sich auch problemlos Präparationen durchführen lassen.

Das gilt sowohl für die T1 Control mit 250.000 Umdrehungen als auch für die T1 Boost mit 350.000 Umdrehungen. Trotz der höheren Leistung ist die Geräuschentwicklung bei der T1 Control und der T1 Boost niedrig und daher auch angenehm. Überrascht sind die Patienten, dass der Sauger während der Behandlung lauter ist als die Turbine. Inzwischen kann ich mir keine anderen Turbinen mehr vorstellen. Modelle anderer Hersteller fühlen sich in meiner Hand befremdlich an. Das ist so, als wenn man immer eine bestimmte Automarke fährt – man bleibt ihr treu.

### Wofür nutzen Sie gezielt die „mini“-Turbinen und was ist für Sie der Vorteil dieses Produkttyps?

**Dr. Simone Suppelt:** Diese Turbinen sind viel leistungsfähiger als meine alten Modelle und besitzen ein höheres Drehmoment, sodass ich sie sogar zur Kronenpräparation nutzen kann. Sie sind optimal, wenn man im hinteren Molarenbereich arbeitet, da der Kopf kurz, flach und sehr gut ausbalanciert ist. Man erreicht somit alle Ecken gut. Dies ist insbesondere in der Füllungstherapie von großem Vorteil. Ich habe so mehr Platz, um Einsicht zu nehmen, und der Patient muss den Mund nicht so weit öffnen. Durch den kleineren Durchmesser und die geringere Kopfhöhe habe ich eine ungestörte Sicht. Auch die Ergonomie der Turbine ist sehr gut – sie rutscht nicht aus der Hand.

### Was macht für Sie einen Qualitätsanbieter aus?

**Dr. Simone Suppelt:** Für mich zeichnet sich ein Qualitätsanbieter dadurch aus, dass er Neuentwicklungen an den Bedürfnissen der Zahnärzte ausrichtet. Bei Dentsply Sirona werden z.B. die Erfahrungswerte von Kunden miteinbezogen, um die Produkte immer weiter zu verbessern. Anwender werden ermutigt, Feedback zu geben und auch über den Tellerrand hinaus zu denken, sodass in die Entwicklung neue Ideen aus allen Richtungen einfließen. Diese praxisnahe Kundenorientierung finde ich so bei keinem anderen Hersteller.

**Herzlichen Dank für das Gespräch.**